

Wurfsendung an alle Haushalte auf Pellworm

Hermann-Neuton-Paulsen-Schule
Schulleitung

Pellworm, den 10.07.2018

Informationsveranstaltung zur Offenen Ganztagsschule

(siehe Rückseite!)

Liebe Pellwormer und Pellwormerinnen,
liebe Eltern, liebe Schüler und Schülerinnen,

in einigen Gremien haben wir bereits zum Thema „Offene Ganztagsschule auf Pellworm“ informiert. Viele Fragen blieben aber noch unbeantwortet.

Deshalb wird Herr Jens Krystek von der Serviceagentur „ganztägig lernen“ zu uns kommen, uns informieren und hoffentlich die meisten Fragen beantworten können.

Für die Gemeinde Pellworm ist die Einrichtung einer Offenen Ganztagsschule eine zukunftsweisende Entscheidung von großer Bedeutung. Für viele Familien wird es zunehmend wichtiger, dass eine ganztägige Betreuung ihrer Kinder in Kita und Schule gewährleistet werden kann.

Deshalb ist es wichtig, dass alle Betroffenen, auch die zukünftigen, zu der Informationsveranstaltung

**am Donnerstag, den 30.08.2018
um 15.00 Uhr
in die Sporthalle
der Hermann-Neuton-Paulsen-Schule**

kommen.

Wir freuen uns auf euren/Ihren Besuch, verbunden mit vielen Fragen und Anregungen.

Walter Herrig, Schulleiter Andrea Clausen, Schulelternbeiratsvorsitzende
Elvira Herrig, Leiterin der KITA Elternvertretung der Krippe/KITA

Offene Ganztagschule

Die "Offene Ganztagschule" macht den Schülerinnen und Schülern ergänzende Angebote zum planmäßigen Unterricht.

Das Prinzip der Offenen Ganztagschule

Ganztagschulen in Schleswig-Holstein sind in erster Linie Offene Ganztagschulen. Sie und ihre Träger halten ein freiwilliges Angebot vor mit dem Ziel, die Bildungschancen junger Menschen zu erhöhen, deren individuelle Fähigkeiten und Neigungen zu fördern und Benachteiligungen abzubauen. Dazu beitragen sollen insbesondere die Zusammenarbeit von Schule und Jugendhilfe sowie die Kooperation von Schulen mit außerschulischen Kooperationspartnern.

Schulen, Schulträger, Eltern, Kooperationspartner können sich ebenso engagieren wie ehrenamtlich Tätige. Die verschiedenen Partner bringen sich ein und erweitern das schulische Kompetenzspektrum. Lehrkräfte arbeiten gemeinsam mit anderen Professionen daran, Unterricht und ergänzende Angebote unter dem Dach von Schule zusammen zu führen und entwickeln so eine neue Lehr- und Lernkultur.

Die "Offene Ganztagschule" bietet ergänzend zum planmäßigen Unterricht Angebote außerhalb der Unterrichtszeit. Alle öffentlichen allgemein bildenden Schulen und Förderzentren sowie Schulen in privater Trägerschaft können "Offene Ganztagschulen" werden. Der Zeitrahmen umfasst an mindestens drei Wochentagen mindestens sieben Zeitstunden (beispielsweise von 8.00 bis 15.00 Uhr). Bei der Landesförderung können die Primarstufe und die Sekundarstufe I berücksichtigt werden.

Angebote

Die Angebote umfassen zum Beispiel Hausaufgabenhilfe, Förder- und Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Bedarf und mit besonderen Begabungen, Angebote zur musisch-kulturellen Bildung und Erziehung, Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote, Angebote im Bereich der Umweltbildung (BNE), Projekte der Jugendhilfe, insbesondere der außerschulischen Jugendarbeit und der außerschulischen Bildung sowie berufsorientierende Angebote.

Die Teilnahme den Angeboten der "Offenen Ganztagschule" ist freiwillig und steht allen Schülerinnen und Schülern der jeweiligen Schule offen. Die Anmeldung einer Schülerin und eines Schülers für die "Offene Ganztagschule" (auch für Teile des Angebotes) ist dann für die Dauer von mindestens einem Schulhalbjahr verbindlich. Der Ganztagschulbetrieb findet in geeigneten Räumen der Schule oder in anderen Räumen des Schulträgers oder in von diesem bezeichneten Räumen statt.

In "Offenen Ganztagschulen" wird sichergestellt, dass die Schülerinnen und Schüler an den Tagen, an denen außerunterrichtliche Angebote stattfinden, ein Mittagessen in der Schule einnehmen können.

aus: www.schleswig-holstein.de